

3. April 2006

metallnachrichten

Metall- und Elektroindustrie Tarifgebiete I, II und III



Bezirk
Berlin-Brandenburg-
Sachsen



Bei DaimlerChrysler in Berlin-Marienfelde kamen am 29. März 1000 Kolleginnen und Kollegen zur Warnstreikkundgebung vors Werkstor

Klares Signal

Kräftig und schwungvoll war unsere erste Warnstreikwoche! In Berlin und Brandenburg trugen 3500 Metallerinnen und Metaller ihren Protest gegen die Arbeitgeber auf die Straße. Im Tarifgebiet III in Sachsen legten 3100 Kolleginnen und Kollegen die Arbeit nieder. Die hohe Beteiligung überall ist ein klares Signal an die Arbeitgeber: Wir können auch anders. Her mit dem Angebot!



Mehr als 3000 Metaller vor den Toren von Volkswagen und GKN Driveline in Mosel und bei VW in Chemnitz: Angebot auf den Tisch!



Osram Berlin: Warnstreik ist die richtige Antwort!

Warnstreiksignal von Arbeitnehmern an Arbeitgeber:

»Mit uns müsst Ihr rechnen!«



Sie marschierten gemeinsam: Kollegen von Siemens Power Generation, der BMW-Niederlassung Berlin und von EADS. Ihre Botschaft an die Chefs: Keine Rechnungen mehr auf unsere Kosten schreiben!



Entschlossene Warnstreikaktion der Kollegen der Wildauer Schmiede und von Schöffler Luckenwalde: Mehr Geld muss in die Taschen



Heidelberger Druckmaschinen Brandenburg zeigten Flagge: Starke Warnstreikbeteiligung



Die BMW-Motorradwerker und die Streikenden von CNH Baumaschinen demonstrierten in der Spandauer Altstadt